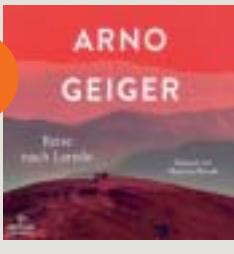


hr2-Hörbuchbestenliste 10 / 2024



1 Hörbuch Hamburg
6 CDs, 7 Std. 41 Min.
26 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-95713-324-3

Arno Geiger: Reise nach Laredo

Gelesen von Matthias Brandt

Karl V., Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, hat 1556 abgedankt und sich zum Sterben in ein spanisches Kloster zurückgezogen. Von Laudanum betäubt, hat er einen Traum, in dem er mit seinem elfjährigen unehelichen Sohn Geronimo aus dem Kloster Richtung Meer flieht. Karl blickt auf sein Leben zurück und fragt sich, was von ihm ohne die Insignien der Macht bleibt. Ein Werk über Freiheit und Freundschaft, exzellent gelesen von Matthias Brandt, dessen Stimme die Schwermut einfach schön klingen lässt.

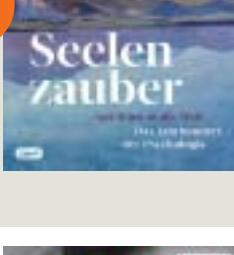


2 DAV / hr2-kultur
1 mp3-CD, 7 Std. 6 Min.
25 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-7424-3316-9

Nora Bossong: Reichskanzlerplatz

Gelesen von Cédric Cavatore

Bossong schreibt über eine Frau aus ärmlichen Verhältnissen, die den reichen Industriellen Günther Quandt heiratet, nach einer Liebesaffäre mit einem Studenten geschieden wird und etwas später mit Joseph Goebbels eine Ehe eingeht, aus der fünf Kinder hervorgehen. Der Roman endet 1944, also bevor die Familie an Gift im Führerbunker stirbt. Doch dies ist keine Biographie über Magda Goebbels, sondern ein exzellenter von Cédric Cavatore interpretierter Roman über politischen Opportunismus.



3 DAV
2 mp3-CDs, 13 Std. 20 Min.
26 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-7424-3327-5

Steve Ayan: Seelenzauber – Aus Wien in die Welt – Das Jahrhundert der Psychologie

Gelesen von Gert Heidenreich

Was man eigentlich schon immer über die Geschichte der Psychoanalyse wissen wollte, das erklärt hier Steve Ayan farbig und anschaulich. Beeindruckend, wie locker man um 1900 in Wien mit Kokain umging, verstörend, wie tief der Antisemitismus selbst in dieser weltoffenen Metropole verwurzelt war. Auch Kollegenfeind, Intrigen und die Affären zwischen Analytikern und Patientinnen spart er nicht aus. Auch dank der sonoren Stimme von Gert Heidenreich ist »Seelenzauber« ein kluges Hörvergnügen.

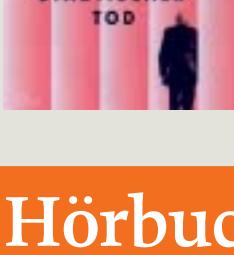


4 Der Hörverlag
Download, 7 Std. 40 Min.
17,95 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-8445-5273-7

Jonathan Franzen: Die Unruhezone – Eine Geschichte von mir

Gelesen von Sascha Rotermund

Jonathan Franzen erzählt hier vom Verkauf des Hauses seiner Eltern, von seiner Zeit in Jugendfreizeiten, seinen Erlebnissen in der Highschool und seinen Erfahrungen mit dem anderen Geschlecht. Und es ist wunderbar, wie viel das über den Schriftsteller verrät. Sascha Rotermund liest Jonathan Franzens autobiographisches Memoire von 2007 mit viel Gespür für die innere Unruhe des Heranwachsenden. Es ist eine kurzweilige Hörreise in die amerikanische Mittelschicht der 1960er und 1970er Jahre.



cc-live
6 CDs, 7 Std. 50 Min.
25 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-95616-330-2

Christoph Peters: Innerstädtischer Tod

Gelesen von Axel Wostry

Christoph Peters schließt hiermit seine Trilogie ab, die auf den Spuren von Wolfgang Koeppens Romantrilogie wandelt. Wieder ist es ein Tag, der 9. November 2022 in diesem Fall, an dem Peters ein großes Figurenensemble inszeniert und raffiniert zueinander in Beziehung setzt. Kunst, Politik, Privatleben – alles fließt hier zusammen, konzentriert auf den aufstrebenden Künstler Fabian Kolb. Axel Wostry liest ohne jede Sentimentalität und setzt mit seinem ruhigen Ton einen interessanten Kontrast zur Rasanz des Textes.

Hörbuch des Jahres 2024



DAV / Fries Stiftung
8 mp3-CDs,
73 Std. 53 Min.
60 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-7424-2314-6

Uwe Johnson: Jahrestage – Aus dem Leben von Gesine Cresspahl

Gelesen von Charly Hübner, Caren Miosga

Die Auszeichnung »Hörbuch des Jahres 2024« geht an die künstlerische Interpretation eines Werkes von hoher literaturgeschichtlicher Bedeutung. Beschrieben wird das Leben der in die USA ausgewanderten Bankangestellten Gesine Cresspahl in und um New York in der Zeit vom August 1967 bis zum August 1968. Deutschlands schwierige Hinwendung zur Demokratie, die transatlantischen Beziehungen, die Aufarbeitung des Nationalsozialismus, der Kalte Krieg und Alltagsrassismus sind die Themen, die auch für unsere Gegenwart eine große Bedeutung haben. Die meisterhafte Lesung durch diese beiden sprachkundigen Stimmen macht die Aufnahme zu einem würdigen »Hörbuch des Jahres«.

Kinder- und Jugendhörbücher des Monats



1 Der Diwan
1 mp3-CD, 4 Std. 2 Min.
18 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-949840-38-8
ab 9 Jahren

Zoran Drvenkar: Frankie und wie er die Welt sieht

Gelesen von Herbert Schäfer

Frankies Leben ist dabei, aus den Fugen zu geraten. Der Vater hat seit ein paar Monaten eine Freundin und ist ausgezogen. Seine Mutter futtert sich Kummernspeck an. Aber da sind ja zum Glück noch seine Schwester und sein unsichtbarer Freund Lars. Die verstehen ihn, wenn er versucht, seine häuslichen Probleme mit ziemlich unkonventionellen Methoden aus dem Weg zu räumen. Diese wunderbare Geschichte sprüht nur so von Mut und Zuversicht. Angenehm einfühlsam gelesen von Herbert Schäfer.



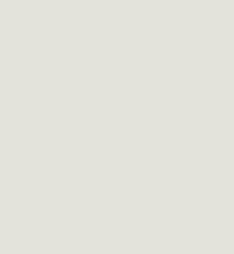
2 Der Diwan
1 mp3-CD, 5 Std. 43 Min.
20 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-949840-39-5
ab 11 Jahren

Katya Balen: Wünsche an die Wellen

Gelesen von Lena Conrad, Lennart Hillmann

Als ihr Vater und seine Mutter sich ineinander verlieben, werden Zofia und Tom Geschwister wider Willen. Die Nachricht aber, dass das gemeinsame Geschwister-Baby krank auf die Welt kommen könnte, schweißt die beiden zusammen. Sie versuchen alles ihnen Mögliche, um das Unglück abzuwenden. Lena Conrads frisch-forsche Stimme für die aufgedrehte Zofia und der ruhige Ton von Lennart Hillmann für den zurückhaltenden Tom passen sehr gut zu den Personen und fangen die Stimmung wunderbar ein.

Kinder- und Jugendhörbuch des Jahres 2024



Hörcompany
1 mp3-CD, 7 Std. 48 Min.
20 Euro
(unverb. Preisempf.)
ISBN 978-3-96632-083-2
ab 11 Jahren

Kimberly Brubaker Bradley: Gras unter meinen Füßen – Das Jahr als ich leben lernte

Gelesen von Birte Schnöink

Das Kinder- und Jugendhörbuch des Jahres 2024 führt uns tief in die dramatischen Begebenheiten des 2. Weltkrieges und schildert gleichzeitig die sehr persönlichen Erlebnisse des jungen Mädchens Ada aus London. Ada, die Ich-Erzählerin, wird von ihrer Mutter wegen ihres Klumpfußes abgelehnt. Erst nach der Evakuierung aufs Land kann sie sich zu einer selbstbewussten jungen Frau entwickeln. Ada, aber auch die vielen anderen Personen, werden von der Schauspielerin Birte Schnöink differenziert und einfühlsam interpretiert. So nimmt die spannende, berührende und vielschichtige Geschichte einen sehr gefangen.

Redaktion:

Petra Gass, Dorothee Meyer-Kahrweg

Hessischer Rundfunk

hr2-kultur, Ressort Literatur & Hörspiel

Stichwort: Hörbuch

D-60222 Frankfurt am Main

www.hr2-kultur.de

Eine Initiative des Börsenblatts.

Magazin für den Deutschen Buchhandel

und des Hessischen Rundfunks.

Mit Unterstützung vom Literaturhaus Frankfurt

